HOFACKER ABENDBIBELSCHULE
HERBST 2016 LUSTNAU

DER CHRISTLICHE GLAUBE IM SPIEGEL DES ISLAM

DER CHRISTLICHE GLAUBE IM SPIEGEL DES ISLAM

MO. DER ERSTE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA
DI. DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL I
MI. DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II
DO. DER DRITTE ARTIKEL UND DER GEIST GOTTES IM KORAN
FR. DAS VATER UNSER UND DAS AL-FATIHA GEBET

JESUS DER ERLÖSER

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

2. Artikel altrömisches Bekenntnis:

Und an Jesus Christus, seinen Sohn, den Einziggeborenen, unseren Herrn,

der geboren ist aus Heiligem Geist und Maria, der Jungfrau,

der unter Pontius Pilatus gekreuzigt und begraben wurde,

am dritten Tag auferstand von den Toten,

aufstieg in den Himmel,

zur Rechten des Vaters sitzt,

von dannen er kommen wird, zu richten die Lebenden und die Toten;

JESUS DER ERLÖSER

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

2. Artikel nizänisches Bekenntnis:

…durch den alles geworden ist, was im Himmel und was auf Erden ist;

der für uns Menschen und *wegen unseres Heils*
herabgestiegen und Fleisch geworden ist,
Mensch geworden ist,
***gelitten* hat und *am dritten Tage auferstanden* ist,**
aufgestiegen ist zum Himmel,
kommen wird um die Lebenden und die Toten zu richten;

JESUS DER ERLÖSER

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

2. Artikel Nizäno-Konstantinopolitanum:

…durch ihn ist alles geschaffen. **Für uns Menschen und *zu unserem Heil* ist er vom Himmel gekommen, hat Fleisch angenommen durch den Heiligen Geist von der Jungfrau Maria und ist Mensch geworden.**

Er wurde für uns *gekreuzigt* unter Pontius Pilatus, hat *gelitten* und *ist begraben* worden, ist *am dritten Tage auferstanden* nach der Schrift und aufgefahren in den Himmel.

Er sitzt zur Rechten des Vaters und wird wiederkommen in Herrlichkeit, zu richten die Lebenden und die Toten; seiner Herrschaft wird kein Ende sein.

JESUS DER ERLÖSER

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

GELITTEN UNTER PONTIUS PILATUS	.....
GEKREUZIGT, GESTORBEN UND	.....
BEGRABEN,	.....
HINABGESTIEGEN IN DAS REICH	.....
DES TODES,	.....
AM DRITTEN TAGE	.....
AUFERSTANDEN VON DEN TOTEN,	.....
AUFGEFAHREN IN DEN HIMMEL;	AUFGEFAHREN IN DEN HIMMEL;....
ER SITZT ZUR RECHTEN GOTTES,	.....
DES ALLMÄCHTIGEN VATERS,	.....
VON DORT WIRD ER KOMMEN,	VON DORT WIRD ER KOMMEN,.....
ZU RICHTEN DIE LEBENDEN	.....
UND DIE TOTEN.	.....

JESUS DER ERLÖSER

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

ICH GLAUBE AN DEN
HEILIGEN GEIST,
DIE HEILIGE CHRISTLICHE KIRCHE,
GEMEINSCHAFT DER HEILIGEN,
VERGEBUNG DER SÜNDEN,
AUFERSTEHUNG DER TOTEN
UND DAS EWIGE LEBEN

AMEN.

ICH GLAUBE.....
.....
.....
.....
(VERGEBUNG DER SÜNDEN),
AUFERSTEHUNG DER TOTEN
UND DAS EWIGE LEBEN

IN SHAHALLAH

JESUS DER ERLÖSER

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- „Und er sprach zu ihnen: O ihr Toren, zu trägen Herzens, all dem zu glauben, was die Propheten geredet haben!Musste nicht Christus dies erleiden und in seine Herrlichkeit eingehen?Und er fing an bei Mose und allen Propheten und legte ihnen aus, was in der ganzen Schrift von ihm gesagt war.“ (Luke 24,25–27)

JESUS DER ERLÖSER

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- „Er sprach aber zu ihnen: Das sind meine Worte, die ich zu euch gesagt habe, als ich noch bei euch war: Es muss alles erfüllt werden, was von mir geschrieben steht im Gesetz des Mose, in den Propheten und in den Psalmen.Da öffnete er ihnen das Verständnis, sodass sie die Schrift verstanden,und sprach zu ihnen: So steht’s geschrieben, dass Christus leiden wird und auferstehen von den Toten am dritten Tage;und dass gepredigt wird in seinem Namen Buße zur Vergebung der Sünden unter allen Völkern. Fangt an in Jerusalemund seid dafür Zeugen.Und siehe, ich will auf euch herabsenden, was mein Vater verheißen hat. Ihr aber sollt in der Stadt bleiben, bis ihr ausgerüstet werdet mit Kraft aus der Höhe.“(Luke 24,44–49)

JESUS DER ERLÖSER

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Das Ärgernis des Kreuzes
- Pakt von Omar
- Ratsvorsitzender und Kardinal legen ihre Kreuze ab…

JESUS DER ERLÖSER

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Jesus ist nur Mensch - kann nicht erlösen weil nicht göttlich
- 34 Solcher Art (w. Dies) ist Jesus, der Sohn der Maria – um die Wahrheit zu sagen, über die sie (d.h. die Ungläubigen (unter den Christen?)) (immer noch) im Zweifel sind. 35 Es steht Gott nicht an, sich irgendein Kind zuzulegen. Gepriesen sei er! (Darüber ist er erhaben.) Wenn er eine Sache beschlossen hat, sagt er zu ihr nur: sei!, dann ist sie. 36 Und (Jesus sagte:) ›Gott ist mein und euer Herr. Dienet ihm! Das ist ein gerader Weg.‹ 37 Aber dann wurden die Gruppen untereinander uneins. Wehe denen, die ungläubig sind: Sie werden einen gewaltigen Tag erleben! Maria, Sure 19, 35

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Seine Namen
- "Sein Name ist Messias, Jesus, Sohn Marias" (3:45)
- 1. Isa = Arabisch für Jesus
- 2. Messias = ein Heiler, und jemand, der viel reist (aus dem Arabischen "Saha" bzw. "Sayyahat")
- 3. Sohn Marias = nicht Sohn Gottes und zugleich besondere Würdigung von Maria

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Geburt
- In einer Oase auf dem Weg nach Ägypten
- "Sie wurde schwanger und zog sich mit ihm an einen fernen Ort zurück" (19:22).
- (Bemerkung: damals galt der Ausdruck "ferner Ort" auch als Synonym für Ägypten.)

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Geburt und Jahreszeit der Geburt
- Jesus wurde zu einer Zeit geboren, zu der Datteln reif sind, also im Spätsommer.
- "Und die Wehen der Geburt trieben sie (Maria) zum Stamm einer Palme. Sie rief (voller Schmerzen): 'Oh, wäre ich doch gestorben und wäre ganz und gar vergessen!' Da sagte ihr eine Stimme: 'Betrübe dich nicht, dein Herr hat dir ein Bächlein fliessen lassen. Schüttle den Stamm der Palme gegen dich, sie wird frische reife Datteln auf dich fallen lassen" (19:23 - 25)

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Jesus - Stammbaum und Familie
- Marias Mutter gehörte zum Stamm von Imran (wie auch die Mutter von Moses und Aaron). Über die Geburt von Maria sagt der Koran:
- "Eine Frau aus dem Stamm von Imran sprach: 'Mein Herr, ich habe Deinem Dienst geweiht, was in meinem Schoß ist'"(3:35)

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Im Koran wird Maria bezeichnet als:
- 1. Schwester von Aaron (19:28) - Hinweis auf Ihre Abstammung von Aaron, dem Bruder von Moses.
- 2. Tochter von Imran (66:12) - Hinweis auf ihre Zugehörigkeit zu der Familie von Imran
- 3. Frau, die ihren Anstand und ihre Tugendhaftigkeit bewahrte (66:12)

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Jesus - Seine Bildung
- Jesus war nicht nur ein Kenner der Torah und des Evangeliums sondern auch auf anderen Gebieten ein weiser Gelehrter. Er ist viel gereist (Qaidiani), wodurch er sich Wissen über die Heilkunst und über Naturwissenschaften angeeignet hat. Das geht nicht nur aus seinem Titel "Messias" hervor sondern auch aus dem folgenden Vers im Koran:
- "Und Er (Gott) wird ihn (die Kunst des) Schreibens (und Lesens) lehren und Weisheit gewähren und das Wissen über Thora und Evangelium zukommen lassen" (3:48 und 5:110)

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- In den beiden Versen ist nicht nur die Rede von religiösem Wissen, (sonst wäre es ausreichend, zu sagen "Wissen über Thora und Evangelium") sondern auch über sonstiges Wissen. Jesus beherrschte auch die damalige Heilkunst. Es ist deshalb kein "Wunder", wenn er die Blinden und die Tauben und die Lahmen heilte. Er tat das sowohl im spirituellen als auch im physischen Sinn. Der Koran spricht nirgends von durch Jesus vollbrachten „Wundern".

- (Das ist eine bewusste Fälschung der koranischen Aussagen. Siehe Unten Folie 36!)

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Jesus - Empfänger göttlicher Offenbarungen
- Jesus war, wie jeder andere Prophet auch, ein Empfänger göttlicher Offenbarungen.
- "O Jesus! Sohn der Maria, gedenke Meiner Gnade gegen dich und gegen deine Mutter und wie Ich dich stärkte mit der heiligen Offenbarung" (5:110)
- 163 Wir haben dir (Offenbarungen) eingegeben (ebenso) wie (früher) dem Noah und den Propheten nach ihm: Abraham (w. und wir haben dem Abraham (Offenbarungen) eingegeben), Ismael, Isaak, Jakob und den Stämmen (Israels), Jesus, Hiob, Jonas, Aaron und Salomo. Und dem David haben wir einen Psalter gegeben. Die Frauen, Sure 4, 169(4:163)

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Jesus - Gesandter Gottes für die Kinder Israels

- Jesus war ein Gesandter Gottes für die Israeliten in Erfüllung der Prophezeiungen, die in der Thora standen. Er hatte keinen universellen Auftrag. Er sollte den Israeliten Dinge erlauben, die sie sich selbst als Verbote auferlegt hatten, und er sollte sie von neuem spirituell beleben. Er predigte zu ihnen, indem er sehr viel von der Bildsprache Gebrauch machte. "Und wir entsandten ihn als einen Gesandten zu den Kindern Israels" (3:49 - vgl. auch 5:46). "Der Messias sagte: 'Oh, Ihr Kinder Israel, betet Allah an, meinen Herrn und euren Herren'" (5:72).

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Jesus - Diener Gottes und Mensch
- "Er (Jesus) sprach: 'Ich bin ein Diener Gottes, Er (Allah) hat mir das Buch (Evangelium) gegeben und mich zu einem Propheten gemacht und Er hat mich gesegnet, wo immer ich sein mag, und Er befahl, mir das Gebet zu verrichten und Almosen zu geben, so lange ich lebe. Er machte mich gehorsam gegenüber meiner Mutter. Er hat mich nicht arrogant und anmaßend gemacht. Friede war über mir an dem Tag, als ich geboren wurde und (wird) an dem Tag (sein), an dem ich sterben werde'" (19:30 - 33).

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Jesus - Nicht Sohn Gottes
- "Oh, ihr Volk der Schrift (= Christen), übertreibt nicht in Eurem Glauben und saget von Allah nichts als die Wahrheit. Der Messias, Jesus, Sohn der Maria, war nur ein Gesandter Allahs und Sein Wort (Versprechen), das Er Maria gegeben hatte, und ein Akt der Gnade (Barmherzigkeit) von Ihm. Glaubet also an Allah und Seine Gesandten, und saget nicht: 'Drei.' Lasset ab - das ist besser für Euch. Allah ist nur ein Einziger Gott. Fern ist es von Seiner Heiligkeit, dass er einen Sohn habe sollte. Sein ist, was in den Himmeln und auf Erden ist; und Allah genügt als Beschützer" (4:171). vgl.: “Es ziemt Allah nicht, sich einen Sohn zuzugesellen. Heilig ist Er" (19:35).

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Jesus - Versuch der Juden, ihn am Kreuz zu töten
- "Und sie (seine Verfolger) planten, (ihn zu töten), und Allah plante (ihn zu retten) und Allah ist der beste Planer" (3:54).

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Jesus - Seine Rettung vom Tod am Kreuz
- "Es gelang ihnen nicht, ihn (Jesus) umzubringen oder durch Kreuzigung seinen Tod herbeizuführen" (4:157)

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Jesus - Seine Zuflucht an einem sicheren Ort
- Nach der versuchten Kreuzigung und der Rettung durch Freunde blieb Jesus nicht anderes übrig, als auszuwandern. Er verliess Palästina und fand Zuflucht an einem sicheren Ort, wie der Koran beschreibt, "einen Ort der zum Verweilen einlädt".
- "Und Wir gaben ihnen (Jesus und seiner Mutter) Zuflucht auf einer Anhöhe mit grünen Tälern und frischen Quellen, die zum Verweilen einlädt" (23:50).

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- Jesus - Er stirbt in hohem Alter einen natürlichen Tod
- Die versuchte Kreuzigung war eine kurze Episode in seinem Leben. Laut Koran bekommt Maria noch vor der Empfängnis die gute Botschaft, dass ihr zukünftiger Sohn Jesus ein hohes Alter erreichen wird. "Er (Jesus) wird zu den Menschen sprechen in jungen Jahren und auch im hohen Alter" (3:46).
- Als Jesus bereits wusste, dass seine Gegner ihm nach dem Leben trachteten, erhält er eine Offenbarung mit folgendem Versprechen: "O Jesus! Ich werde dich eines natürlichen Todes (Mutawaffiqa) sterben lassen" (3:55).

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- 87 Wir haben doch (seinerzeit) dem Mose die Schrift gegeben und nach ihm die (weiteren) Gesand- ten folgen lassen. Und wir haben Jesus, dem Sohn der Maria, die klaren Beweise gegeben und ihn mit dem heiligen Geist gestärkt. Aber waret ihr (Juden) denn nicht jedesmal, wenn ein Gesandter euch etwas über- brachte, was nicht nach eurem Sinn war, hochmütig und erklärtet ihn für lügnerisch oder brachtet ihn um? Die Kuh Sure 2, 90

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- 59 Jesus ist (was seine Erschaffung angeht) vor Gott gleich wie Adam. Den schuf er aus Erde. Hierauf sagte er zu ihm nur: sei!, da war er. Die Sippe 'Imrans Sure 3, 64

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- , und (weil sie) sagten: ›Wir haben Christus Jesus, den Sohn der Maria und Gesandten Gottes, getötet.‹ – Aber sie haben ihn (in Wirklichkeit) nicht getötet und (auch) nicht gekreuzigt. Vielmehr erschien ihnen (ein anderer) ähnlich (so daß sie ihn mit Jesus verwechselten und töteten). Und diejenigen, die über ihn (oder: darüber) uneins sind, sind im Zweifel über ihn (oder: darüber). Sie haben kein Wissen über ihn (oder: darüber), gehen vielmehr Vermutungen nach. Und sie haben ihn nicht mit Gewißheit getötet (d.h. sie können nicht mit Gewißheit sagen, daß sie ihn getötet haben). 158 Nein, Gott hat ihn zu sich (in den Himmel) erhoben. Die Frauen Sure 4, 157

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- »O Jesus, Sohn Marias, gedenke meiner Gnade zu dir und zu deiner Mutter, als Ich dich mit dem Geist der Heiligkeit stärkte, sodass du zu den Menschen in der Wiege und als Erwachsener sprachst; und als Ich dich das Buch, die Weisheit, die Tora und das Evangelium lehrte; und als du aus Ton etwas wie eine Vogelgestalt mit meiner Erlaubnis schufest und dann hineinbliesest und es mit meiner Erlaubnis zu einem Vogel wurde; und als du Blinde und Aussätzige mit meiner Erlaubnis heiltest und Tote mit meiner Erlaubnis herauskommen ließest«. (Sure 5:110)

JESUS NACH DEM KORAN

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- 116 Und (damals) als Gott sagte: ›Jesus, Sohn der Maria! Hast du (etwa) zu den Leuten gesagt: ›Nehmt euch außer Gott mich und meine Mutter zu Göttern!‹?‹ Er sagte: ›Gepriesen seist du! Ich darf nichts sagen, wozu ich kein Recht habe. Wenn ich es gesagt habe, wußtest du es. Du weißt Bescheid über das, was ich (an Gedanken) in mir hege. Aber ich weiß über das, was du in dir hegst, nicht Bescheid. Du (allein) bist es, der über die verborgenen Dinge Bescheid weiß.‹ 117 Ich habe ihnen nur gesagt, was du mir befohlen hast (nämlich): ›Dienet Gott, meinem und eurem Herrn!‹ Und ich war Zeuge über sie, solange ich unter ihnen weilte. Nachdem du mich abberufen hattest, warst du es, der auf sie aufpaßte. Du bist über alles Zeuge. Der Tisch Sure 5, 116f

JESUS DER ERLÖSER

DER ZWEITE ARTIKEL UND DIE SCHAHĀDA TEIL II

- **Fazit**

- Nicht über Mohammed mit Muslimen reden, sondern begeistert von Jesus erzählen: Wer er war/ist und was er tat/tut. Muslime wissen schon vom Koran, dass Jesus Wunder wirken kann. Viele haben sich in ihrer Not an ihn im Gebet gewandt und haben durch ihn Gebetserhörungen erfahren. So sind viele Muslime schon an Jesus gläubig geworden. Es geht darum, ihnen zu bezeugen, dass Jesus heute noch in unser Leben eingreift und hilft. Disputieren bringt nichts, das Zeugnis von Jesus schon!

pcm.murdochs.eu